

Ewiger Schüler: Das wahre Mass der Meisterschaft

geschrieben von [Open, mitwirkender Autor für Wake Up World](#), übersetzt von Antares



Was ist auf dem spirituellen Pfad das wahre Mass der Meisterschaft? Du magst viel gereist sein, du magst die tiefe Gegenwart berührt haben und in der Lage sein, dich der Multidimensionalität zu öffnen. Du magst Visionen und Einblicke in das ‚die Zukunft-landet-Jetzt‘ bekommen, oder du magst fähig sein, Dinge leichter zu machen, zu heilen und zu katalysieren. Allerdings gibt es ein grundlegendes Problem, wenn man sich das Wort „Meister“ überhaupt zu eigen macht. Denn es gibt immer etwas zu meistern, immer etwas zu integrieren. Der schiere Begriff führt zur Selbstzufriedenheit ...

Der ewige Schüler

Wenn du einen bestimmten Punkt auf dem Pfad erreichst, an dem du wahrhaftig auf das Quantenfeld und seinen grossartigen Fluss eingestimmt bist, dann wirst du drei miteinander verbundene fundamentale Wahrheiten erkennen:

- 1) keine zwei Momente sind jemals gleich;
- 2) jede Situation hat einzigartige Herausforderungen und Möglichkeiten;
- 3) die Seele ist eingeladen, den höchsten Ausdruck in jedem Umstand und jeder Situation zu finden.

Das bedeutet, niemals kannst du garantieren, in einem bestimmten Moment die Meisterschaft erlangt zu haben. Denn du bist eingeladen, nach einem neuen Ausdruck deines Selbst zu suchen – und ihn zu finden. Das Gute daran ist, stets wird dies auf einer früheren Version von dir basieren. Die grosse Gefahr dabei, sich den Begriff „Meister“ zu eigen zu machen, besteht darin, Selbstzufriedenheit auszubrüten und in der Wahrscheinlichkeit, dass du nicht dein Bestes geben wirst.

Der Schlüssel liegt immer darin, jederzeit innovativ zu sein und daran zu arbeiten, frühere Iterationen des eigenen Selbst zu verbessern.

Für mich besteht somit die wahre Meisterschaft darin, sich selbst als den ewigen Schüler zu

begreifen.

Niemals perfekt!



Das ist in sich schon ziemlich fortschrittlich. Es bewahrt somit die Demut, zu akzeptieren, dass du

- a) niemals perfekt bist;
- b) immer fehlbar bist;
- c) weiterhin nach der nächstbesten Version von dir selbst strebst.

Für mich ist das eine wahre Form der Meisterschaft.

Ich gehe mal davon aus, dass ich Zeichen, Synchronizität und Strömen im Quantenfeld ziemlich gut folgen kann. Ich habe schon einige grosse Herausforderungen und mächtige Schrammen hier in der Verschiebung überstanden. Doch erst gestern, auf dem Flughafen Heathrow – auf der Reise zu einer Openhand-Veranstaltung in Mexiko – geriet ich bei dem Versuch in Verlegenheit, das Parkhausunternehmen zu finden. Ich musste den inneren Kreis dreimal umrunden, bevor ich es endlich fand. Ich hatte das Allernotwendigste, ein gewisses Mass an „Meisterschaft“, um zu erkennen, dass ich langsamer werden musste, mich öffnen, loslassen und einfach dem Gefühl folgen. Das hat mich schliesslich ans Ziel gebracht!!

In dieser Situation gab es etwas Einzigartiges zu lernen – wie auch in unzähligen anderen. Doch ein Teil von mir war ein wenig selbstzufrieden, da ich dachte, ich könnte es leicht herausfinden. In der Tat eine gelernte Lektion.

Was sind die Qualitäten des ewigen Schülers?

Das ist der Grund, weswegen für mich ein „Aufgestiegener Meister“ diesen Begriff niemals offen eingestehen oder sich zu eigen machen würde. Was bedeutet er? Dass man die Meisterschaft des Aufstiegs erreicht hat? Nun, **jeder** Aufstiegsprozess in **jeder** Verschiebung ist komplex und völlig einzigartig. Du kannst vergangenes Gewahrsein, Integration, Fähigkeiten und Wissen zum Tragen bringen, ja. Doch jeder Moment erfordert eine neue Einsatzmöglichkeit, ein neues Lernen und eine neue Integration.

Der Begriff „Aufgestiegener Meister“ ist nur anerkannt, da er im spirituellen Mainstream

angewendet wird. Er mag als eine Brücke betrachtet werden, eine Verbindung, um dann darüber hinaus zu gehen.

Welche Qualitäten des ewigen Schülers nun könnten wir verkörpern?



Es dreht sich darum, darauf vorbereitet zu sein, innezuhalten, sich zu öffnen, sich einzustimmen und zu fühlen.

Es meint, den Mut zu haben, der Seele zu folgen und mit dem Strom zu schwimmen.

Es braucht von uns, zu erkennen, dass jeder Moment eine Lehre innehält:

Wo steckst du fest? Wie kannst du dich dadurch öffnen?

Was nun ist die nächsthöhere Version von dir, die nächste Harmonie, die du zum Ausdruck bringen willst?

Welchen Brocken an Seelengold kannst du jetzt finden?

Wenn du diese Schablone erforschst, dann bin ich sicher, du wirst eine Menge daraus gewinnen. Ich würde sagen, es bedeutet ebenfalls, dass du das Streben nach Meisterschaft oder Perfektion aufgeben kannst. In dem Moment, in dem du dich gerade befindest, ist ein Brocken von Seelengold vergraben. Die einzige Frage ist lediglich: Was ist es und wie kannst du es integrieren und ausdrücken?

Ich fühlte mich berufen, dieses Video über die „Aufgestiegenen Meister“ zusammenzustellen und darüber, wie sie wirklich in der Verschiebung arbeiten, um die Menschheit zu befreien und zu erheben.

Beachte einige Schlüsselmerkmale:

- 1) sie halten sich im Hintergrund und stellen sich niemals über dich;
- 2) sie arbeiten an den Frequenzen des Seins, dem Seelengold, um dir zu helfen, die nächstbeste Version von dir selbst zu verwirklichen;
- 3) sie sind nicht daran interessiert, einen „Sieg“ oder ein Ergebnis im Aussen zu erreichen. Sie wollen nur der beste Ausdruck sein, der sie sein können.

Wenn du die Natur des ewigen Schülers in dir finden möchtest und einige echte Brocken von Seelengold ausgraben, dann schaue dir gern unsere Arbeit an:

[Openhand Ascension Academy](#)

Lichte Segnungen

Open